

# Zurück in die Schule

Alina Schwarz und Isabelle Ahrens holen die Fachhochschulreife nach

## Waiblingen.

Von der Notaufnahme und Kardiologie zurück auf die Schulbank: Nach mehrjähriger Berufstätigkeit holen Alina Schwarz und Isabelle Ahrens ihre Fachhochschulreife an der Maria-Merian-Schule in Waiblingen nach und planen ein Event zum Thema Gewaltprävention. Seit September drückt die 21-jährige medizinische Fachangestellte wieder die Schulbank. Eigentlich wollte Schwarz Notfallsanitäterin werden, absolvierte dann aber eine Ausbildung bei einer Arztpraxis in Backnang und arbeitete danach in der Kardiologie im Krankenhaus Winnenden. Die Anfangszeit sei für beide hart gewesen und eine Umstellung. Die examinierte Gesundheits- und Krankenpflegerin Isabelle Ahrens sagt: „Vor allem vor Mathe hatte ich Angst.“ Die Befürchtungen erwiesen sich jedoch als unbegründet.

Neben den klassischen Schulfächern arbeiten sie mit einer Mitschülerin an einem Projekt zum Thema Gewaltprävention. Sie wollen darüber aufklären, wie es zu Gewalt kommt und wo man Hilfe bekommt, und



Alina Schwarz (links) und Isabelle Ahrens.

Foto: Marion Degen

führen mit Mitschülerinnen einen Selbstverteidigungskurs in der Boxschule Charlie in Fellbach durch. Ihre Pläne nach dem Abschluss: Schwarz will Soziale Arbeit oder Gesundheitsmanagement studieren und danach beim Jugendamt oder wieder im Krankenhaus arbeiten. Auch Ahrens möchte ein Studium im Bereich Gesundheitswesen oder Psychologie beginnen. „Mir macht es große Freude, mit Menschen zusammenzuarbeiten.“

Waiblinger Kreiszeitung vom 11.3.2024